

Antrag

55. VCP-Bundesversammlung

Initiator*innen: Bundesrat 2 / 2024 und Bundesleitung (dort beschlossen am: 21.04.2024)

Titel: **Ordnungsänderung: "Zum politischen Lernen und Handeln im VCP"**

Antragstext

1 Die Bundesversammlung möge beschließen:

2 Die Politisches Lernen und Handeln wie folgt zu ändern:

3 **I. Grundsätze**

4 » ... »Aufgabe und Ziel« dient:

5 der Herausforderung an Mitglieder und Mitarbeitende zur ständigen Reflexion der
6 eigenen Bedürfnisse und Interessen sowie der sozialen und politischen Situation;
7 als Anstoß zum gesellschaftlichen Handeln ...«

8 **2. Pfadfinderische Arbeit**

9 Pfadfinderische Praxis ist unser Weg in unserer Jugendarbeit. Aus ihr ergibt
10 sich ein weiterer Auf trag zu politischem Lernen und Handeln, denn
11 Pfadfinder*innenarbeit hat den jungen Heranwachsenden als immer eigenständiger
12 und verantwortungsbewusster werdenden Menschen vor Augen. Für die Erreichung
13 dieses Zieles kann die pfadfinderische Methode, das »Lernen durch Tun«, als

14 besonders geeignet angesehen werden. Dementsprechend schließt politisches Lernen
15 immer auch die Aufforderung zu politischem Handeln ein.

16 **3. Gemeinschaftliches Wirken in der Gesellschaft**

17 Bewusst haben christliche Pfadfinder*innen sich für ihre Arbeit die Form eines
18 Bundes bzw. eines Verbandes gegeben. Die Gemeinschaft und die Wirkung der
19 Gemeinschaft ist uns wichtig. Dass dies von Bedeutung ist, stellt auch »Aufgabe
20 und Ziel« fest:

21 **III. Politisches Lernen und Handeln in den verschiedenen Ebenen des Verbandes**

22 **1. Politisches Lernen und Handeln in der Gruppe**

23 a). Kinder und Jugendliche werden in der Regel im VCP Mitglied, weil sie hier z.
24 B. Freund*innen finden, Abenteuer erleben oder sich selbst innerhalb einer
25 Gruppe sowie auch das Geborgensein darin erfahren wollen. Sie suchen
26 Gesprächspartner*innen für Fragen ihres Glaubens und Lebens in unserem durch die
27 Orientierung am Evangelium von Jesus Christus geprägten Verband.

28 **IV. Schlussbemerkung**

29 Die zukünftigen Lebensbedingungen werden zu einem wesentlichen Teil durch die
30 politischen Entscheidungen der Gegenwart vorausbestimmt. Wir bejahen deshalb
31 unsere Verantwortung, solchen Entscheidungen Aufmerksamkeit zu widmen und auf
32 sie Einfluss zu nehmen. Dieses geschieht in der Absicht, in Entsprechung zum
33 Leitziel »Pfadfinder*innen für den Frieden« auf allen Ebenen des Verbandes und
34 darüber hinaus tätig zu werden.

Begründung

Seit 2018 besteht eine einheitliche Regelung, dass wir im VCP u.a. mit Gendersternchen gendern wollen. Darüber hinaus hat die Bundesversammlung 2023 eine Namensänderung mit Gendersternchen beschlossen. Unsere Satzung und Ordnungen sind zum Teil älter als diese Regelungen und nur zum Teil mit Sternchen gendert. Diese wichtigen Arbeitsdokumente sollten auch an die aktuell im VCP üblichen Regelungen zur Genderschreibweise angepasst werden.